
Auftrag Kurs IFM-11-628

DELV-Grundkurs – Umsetzung Aufgabentypen *Fenster, Ergänzungsfiguren, Bildstreifen, Zeichentafeln* und *strategische Spiele*

(Einreichen bis Freitag, 26. November 2011 an andreas.grassi@ehb-schweiz.ch)

1. Personalien, Institution, Lernende

Name und Vorname der Lehrperson
Schenk- Seiler Cornelia

Name der Schule oder der Institution
Berufsschule Mode und Gestaltung, Zürich

Mit welcher Klasse/mit welchen Lernenden habe ich die Umsetzung gemacht?
CO1g

2. Verwendete Aufgaben/Vorbereitung

Welche Aufgaben habe ich zur Umsetzung verwendet? Warum gerade diese?

Hoch über der Skaterbahn Seite 27 (Fenster)

Lampion Seite 47 (Ergänzungsfiguren)

Citybike Seite 67 (Bildstreifen)

Wie habe ich mich auf die Umsetzung vorbereitet? Gibt es eine schriftliche Vorbereitung?
(wenn ja, bitte beiheften)

Kurze mündliche Einführung

Schriftliche Arbeitsaufträge

In der darauffolgenden Woche:
Arbeitsaufträge zum Leistungsziel 3.3.2

3. Erfahrungen

Wie haben die Lernenden auf die Anforderungen der Aufgabe reagiert?

Da Sie DELV bereits schon kennen, war ihre Reaktion positiv und Sie machten sich sogleich an die Arbeit.

Was habe ich als Lehrperson während dem Lösen beobachtet

Waren konzentriert an der Arbeit. Auch Lernende welche das letzte Mal die Aufgaben nicht sehr seriös gelöst haben.

Welche Strategie(n) des Tages haben wir herausgearbeitet?

1. Arbeitsabläufe planen

2. Vorwissen aktivieren

3. Eselsbrücken schaffen

4. Zusammenhänge schaffen

Welche Transfermöglichkeiten sind den Lernenden spontan (ohne Unterstützung der Lehrperson) eingefallen?

Verknüpfung von der Theorie zum Praxisalltag

Wie und in welcher Form musste die Lehrperson den Transfer anregen und unterstützen?
Bei zwei weiteren Transfermöglichkeiten habe ich Ihnen geholfen. Ich habe Sie nochmals auf die vier Strategien welche wir ausgearbeitet haben, aufmerksam gemacht.

Hierbei sind noch zwei weitere Transfermöglichkeiten entstanden:

Arbeitsabläufe von Aufträgen, Aufgaben, Prüfungen usw. planen und in einzelne Schritte richtig einteilen. (Wann wird was gemacht. Aufwändigere Arbeiten zuerst erledigen usw.)

Begriffe, Wörter usw. mit Bildern verknüpfen.

Zusätzlich habe ich die von den Lernenden erarbeiteten Strategien, in verschiedene schriftliche Aufträgen (zu einem Thema =Leistungsziel 3.3.2) versucht einzubauen und in der darauffolgenden Woche im Unterricht eingesetzt.

Welche Rückmeldungen kamen von den Lernenden in der folgenden Woche, bzw. wie wurde der Transfer der entdeckten Strategien weiterverfolgt?

Mit Hilfe von schriftlichen Arbeitsaufträgen, (integriert mit den erarbeiteten Lernstrategien) versuchte ich einen Transfer zu schaffen. Die Rückmeldungen der Lernenden finden Sie im Anhang.

4. Reflexion

Was hat mich an der Umsetzung überzeugt? Was ist mir gelungen?

Durch das bereits mehrmalige Ausführen der DELV- Arbeit wurden Vorurteile Seitens der Lernenden abgebaut. Sie waren offener, sich Gedanken über das eigene Lernen zu machen. Auffällig war, dass vor allem Lernende mit Lernproblemen aktiver mitmachten als das letzte Mal.

Welche Schwierigkeiten habe ich bei der Umsetzung angetroffen und wie habe ich darauf reagiert?

Einige hatten Schwierigkeiten die erarbeiteten Lernstrategien, den einzelnen Aufträgen des Leistungszieles zuzuordnen. (Welche wurde nun wo angewendet.)

Welche Fragen möchte ich in der dritten Veranstaltung vom 3. Dezember 2011 klären?

Welche weiteren Methoden gibt es, Lernstrategien in schriftliche Aufträge zu fassen?

Welche weiter unterstützenden Möglichkeiten kann ich den Lernenden zusätzlich geben?

5. Ausblick

Wie geht es mit der DELV-Arbeit weiter?